

Inhalt

Vorwort von Karl-Josef Kuschel	9
Einleitung	
Pilgern in Okzident und Orient	15
CHRISTENTUM – JUDENTUM – ISLAM	
Die westlichen Religionen	
Rom	
Das sakrale Zentrum der katholischen Christen	18
»Ewige Stadt« – und doch in ständiger Verwandlung	18
Petrus und der Petersdom. Offene Fragen	20
Die Paulus-Basilika im Kontrast zum Petersdom	26
Die Lateran-Basilika in Konkurrenz zum Petersdom	30
Die Heilige Treppe, auf der Jesus ging	34
Wie das Kreuz Jesu nach Rom kam	39
Der Ursprung der Marienwallfahrt	41
Kontraste: das Katakomben-Christentum	47
Der Konflikt mit Konstantinopel – und die erste Kirchenspaltung	52
Martin Luther, der enträuschte Rompilger – und eine weitere Kirchenspaltung	57
Pilgern im Zeichen der Gegenreformation	63
Religion und säkularer Staat. Moderne Umbrüche	65
Santiago de Compostela	
Das »Zweite Jerusalem« und der Jakobsweg	72
Eine alte Pilgerstadt mit neuer Vitalität	72
Wie der Apostel Jakobus nach Spanien kam	77
Der Aufstieg zu einem der wichtigsten Wallfahrtszentren ..	79
Der Jakobsweg traditionell	82
Der Jakobsweg heute: überkonfessionell, interreligiös	86

Mekka

Das exklusive Pilgerzentrum des Islam	93
Unterwegs mit Mekkapilgern	93
Mohammed und die »Religionen Abrahams«	98
Von Mekka nach Medina, der »Stadt des Propheten«	101
Was den Islam vom Christentum und Judentum trennt	102
Abraham in Mekka – und die Botschaft an Christen und Juden	105
Adam und Eva, die »ersten Menschen«, in Mekka	108
Die Pilgerrituale der Hadj	109
Konflikte zwischen Sunnitern und Schiiten	114
Mekkas Zukunft unter wahhabitischer Herrschaft	119
Wieso Mekka und nicht Jerusalem zur heiligsten Stadt des Islam wurde	121

Jerusalem

Heilig für Juden, Christen, Muslime	123
Religiöse Vielfalt über drei Jahrtausende	123
Religiös-politische Spannungen um den Tempelberg	126
Der Tempelberg – unterschiedliche Bedeutung für Juden, Christen, Muslime	128
Das umstrittene »Goldene Tor« und der Tempelberg	132
Felsendom und Kaaba, die spirituelle Verbindung	135
Die Klagemauer, zentrales Pilgerziel der Juden	138
Der wachsende Einfluss streng orthodoxer Juden in Jerusalem	143
Die islamische »Al-Buraq-Revolution« und die Klagemauer	144
Der Berg Zion, heilig für jüdische und christliche Pilger	147
Juden, Christen, Muslime: das Kidron-Tal in seiner interreligiösen Bedeutung	152
Vom Ölberg zur Grabeskirche. Der christliche Weg der Passion	155
Streit der Konfessionen in der Grabeskirche	162

Konstantinopel und Istanbul

Für Christen genauso heilig wie für Muslime	166
Konstantinopel: Als die Stadt noch christlich war	166
Istanbul: Als die Stadt islamisch wurde	171
Die berühmteste Reliquiensammlung des Islam	175

Eyüp, Istanbuls heiligster Ort für Muslime	177
Gemeinsame Pilgerwege für Christen und Muslime	181
HINDUISMUS – BUDDHISMUS	
Und andere östliche Religionen	
Madurai	
Die größte hinduistische Pilgerstadt im Süden Indiens	186
Jenseits des westlichen Horizonts	186
Die »universale Offenheit« zu anderen Religionen	189
Was Hindus unter »Gott« verstehen	191
Ein Pilgerzentrum für Niederkastige und Unberührbare	195
Kaste, Karma, Dharma. Die unlösbare Verbindung	199
Varanasi und Allahabad	
Die meistbesuchten Pilgerzentren der Hindus	203
Gottheiten, nicht Menschen als »Begründer« der	
Pilgerzentren	203
Varanasi: Pilgerrituale zu Ehren von Shiva, Vishnu, Rama ..	205
Heiliges und Unheiliges im Widerstreit	210
Allahabad: Kumbh Mela und Magh Mela, die bedeutendsten	
Pilgerfeste der Hindus	212
Die rituelle »Reinheit« des Ganges – und die Probleme	
von heute	216
Die Erblast islamischer Herrschaft	220
Hindus und Muslime: Konflikte bis heute	222
Sarnath und Bodh Gaya	
Die wichtigsten spirituellen Zentren der Buddhisten	227
Das Neue des Religionsstifters Buddha	227
Eine Religion »ohne Gott« – aber die Vielfalt gottähnlicher	
Nothelfer	231
Sarnath: Wo Buddha seine erste Predigt hielt	233
Bodh Gaya: Wo Buddha zur Erleuchtung fand	236
Gaya und Bodh Gaya: Die Konflikte zwischen zwei	
Pilgerorten	240

Der Dharma des Buddhismus – und der tiefste Gegensatz zum Hinduismus	243	
Wo der »Hindu-Dharma« im Buddhismus weiterlebt	245	
 Tai Shan		
Der heiligste Berg Chinas	248	
Heilig für Daoisten, Konfuzianer, Buddhisten	248	
Die Daoisten und das Dao	253	
Konfuzianismus – ist das eine Religion?	258	
Der Buddhismus in seinen chinesischen Verwandlungen ...	263	
Die Pilger – an keine Religion gebunden	267	
 Kyoto		
Das religiös-kulturelle Herz Japans	270	
Zu welchen Religionen bekennen sich Japaner?	270	
Weshalb <i>westliche</i> Religionen es in Japan schwer haben	274	
Shinto, der »Weg der Götter«. Aber was ist »Gott«?	277	
Amitabha, Zen, Shingon. Der Buddhismus in seinen japanischen Verwandlungen	280	
 Epilog		
Die moderne Herausforderung für das Pilgerwesen	287	
 Anmerkungen		297
Ausgewählte Literatur	291	
Register der Pilgerorte	300	
Personenregister	301	